

INTERPELLATION von Jörg Kündig (FDP, Gossau) und Linda Camenisch (FDP Wallisellen) sowie Mitunterzeichner

betreffend Leistungsstopp bei säumigen Zahlern von Krankenkassenprämien

Im Zusammenhang mit dem durch das KVG ab 1. Januar 2012 verbotenen Leistungsstopp bei säumigen Zahlern von Krankenkassenprämien ersuchen die Unterzeichneten den Regierungsrat um Beantwortung der folgende Fragen:

1. Wie gedenkt der Regierungsrat des Kantons Zürich diese Problemstellung anzugehen resp. mit welchem Aufwand rechnet er ab 2012 als Folge der neuen KVG-Gesetzgebung
 - a) für die Administration und das Inkasso der Schuldscheine?
 - b) für die Prämienübernahmen?
2. Mit welchen Massnahmen gedenkt der Regierungsrat den zu erwartenden Mehrkosten zu begegnen?
3. Wie will der Regierungsrat die Gemeinden im Sinne einer Früherkennung im Hinblick auf zu erwartende Mehrbelastungen bei den Sozialaufwendungen über Problemfälle jeweils orientieren?
4. Warum beabsichtigt der Regierungsrat nicht, eine Liste mit säumigen Zahlern zu führen und so zu erreichen, dass diese die medizinische Notversorgung erhalten, und welche Risiken sind mit dieser Vorgehensweise verbunden?

Jörg Kündig
Linda Camenisch

B. Badertscher	M. Clerici	M. Farner	L. Feit	B. Frey
A. Gantner	A. Geistlich	B. Johner	K. Kull	U. Lauffer
H. Portmann	R. Sauter	W. Scherrer	T. Vogel	C. Walker
B. Walti	K. Weber	K. Weibel	S. Wettstein	G. Winkler